

# WORTWECHSEL

BÜRGER INFORMIEREN BÜRGER | AUSGABE APRIL 2017

**CDU**  
Büchelberg

## Erhalt der Grundschule in Büchelberg

Seit Wochen beschäftigt uns in Büchelberg die Ankündigung der Landesregierung kleinere Grundschulen auf den Prüfstand zu stellen, dazu gehört auch unsere Grundschule in Büchelberg.



Dies war auch in früheren Jahren schon mehrmals der Fall, konnte jedoch immer wieder verhindert werden und unsere Schule blieb bis heute bestehen. Für die CDU - Büchelberg hat der Erhalt der Grundschule oberste Priorität und dafür setzen wir uns seit Jahren ein. Wir wollen heute über die Entwicklung informieren und über den aktuellen Sachstand berichten

Bereits im Oktober 2016 wurden wir durch einen Zeitungsartikel über die Einsparung von 200 Grundschullehrern im Land Rheinland-Pfalz auf die neuen Pläne aufmerksam und haben uns daraufhin an unseren MdL Martin

Brandl gewandt und um Unterstützung gebeten. Damals lagen von der Landesregierung aber noch keine konkreten Pläne vor. Martin Brandl sagte seine volle Unterstützung zu und versprach uns auf dem Laufenden zu halten.

Am 31.01.2017 stellte die Landesregierung dann ihre neuen „Leitlinien für ein wohnortnahes Grundschulangebot“ vor und diese wurden uns sofort von Martin Brandl übermittelt.

Zu den „**Leitlinien für ein wohnortnahes Grundschulangebot**“ noch ein paar Sätze. Die Leitlinien selbst werden vom Ministerium herausgegeben. Eine Beteiligung durch das Parlament besteht nicht. Nach den Regelungen des Schulgesetzes Rheinland-Pfalz, muss in Grundschulen jede Klassenstufe mindestens eine Klasse umfassen. Ausnahmen, also kombinierte Klassen, sind nur in „besonderen“ Fällen möglich. Die Schulträger werden innerhalb von sechs Monaten gebeten, mit ihrer Kenntnis der örtlichen Situation und der demografischen Entwicklung in einem Konzept eine Planung für die Schulen zu entwickeln. Die Schulleitung, Kollegium und der Elternbeirat der betroffenen Schule ist einzubeziehen. Erzielen Schulbehörde und Schulträger keine übereinstimmende Bewertung des Entscheidungsvorschlags, so überprüft die Schulbehörde auf Antrag des Schulträgers zusätzlich, ob sonstige Gründe für den Fortbestand der Schule unterhalb

der Mindestzügigkeit vorliegen. Die eingereichten Unterlagen werden von der Schulbehörde abschließend beurteilt.

Uns war klar, dass ein Erhalt nur in Zusammenarbeit aller Beteiligten - Schulleitung, Elternbeirat und vor allen Dingen dem Schulträger, d.h. der Stadt Wörth, möglich ist. Deshalb haben wir uns an alle Beteiligten gewandt und um Unterstützung gebeten. Am **02.02.2017** wurde mit unserem Bürgermeister ein Gesprächstermin für den **16.02.2017** vereinbart. An diesem Gespräch nahmen Stefanie Gerstner, Jürgen Stephany, Klaus Rinnert, Tobias Simon (Verwaltung) und Bürgermeister Dr. Dennis Nitsche teil. Der Bürgermeister sprach sich dabei als Schulträger für den Erhalt der Grundschule aus und war mit uns der Meinung, dass ein Konzept des Schulträgers für die Prüfung durch die Schulbehörde erstellt werden soll.

Die Kindertagesstätte, die als Träger des Horts eng mit der Grundschule bei der Betreuung der Grundschulkinder zusammenarbeitet, wäre durch eine Schließung der Grundschule gefährdet. Die Leitung und der Träger der Kindertagesstätte, die kath. Kirchengemeinde sprachen sich deshalb ausdrücklich für den Erhalt der Grundschule aus. Auch MdB Dr. Thomas Gebhardt und Landrat Dr. Fritz Brechtel engagieren sich für den Erhalt der Grundschule und sagten Ihre Unterstützung zu.

Am **23.02.2017** waren MdL Martin Brandl, Landrat Dr. Fritz Brechtel und Stefanie Gerstner zu einem Gespräch mit der Schulleiterin Sabine Boß in der Grundschule Büchelberg, um sich ein genaues Bild der Situation zu machen und die Einschätzung der Schulleitung zu hören. Frau Boß lobte die Vorzüge unserer Grundschule aus pädagogischer Sicht und sprach sich klar für deren Erhalt aus.

Am **01.03.2017** hatte MdL Martin Brandl noch einen Gesprächstermin mit Vertretern des Schulelternbeirats, um die Eltern zu hören und seine Mithilfe zu zusichern. Außerdem wurde eine Unterschriftenaktion durch den Schulelternbeirat organisiert. Die Resonanz war überaus positiv und innerhalb weniger Tage hatten fast alle Büchelberger unterschrieben.

Der **Ortsbeirat Büchelberg** sprach sich dann in seiner Sitzung vom **14.03.2017** einstimmig für den Erhalt der Grundschule aus. Ebenso der Hauptausschuss am 21.03.2017 und der Schulträgerausschuss am 04.04.2017.

Das Konzept des Schulträgers, welches von der Verwaltung erstellt wurde, ist fertig und wurde dem **Stadtrat** in seiner Sitzung am **06.04.2017** vorgestellt. Es ist ausführlich und führt detailliert alle Punkte aus, die für den Erhalt der Grundschule sprechen. Ergänzt wird es durch die Unterschriftenliste und einer Stellungnahme der Schulleitung, der Kindertagesstätte und der Kirchengemeinde, als Träger der Kindertagesstätte. Der Stadtrat sprach sich einstimmig für den Erhalt der Grundschule Büchelberg aus und befürwortete das vorgelegte Konzept.

**Die CDU-Büchelberg macht sich seit Jahren auf allen Ebenen für den Erhalt unserer Grundschule stark und wird dies auch in Zukunft tun.**

Mit dem erarbeiteten Konzept der Verwaltung sehen wir gute Chancen dieses Ziel zu erreichen.

**Impressum: CDU Ortsverband Büchelberg, Stefanie Gerstner , Jürgen Stephany, Klaus Rinnert**